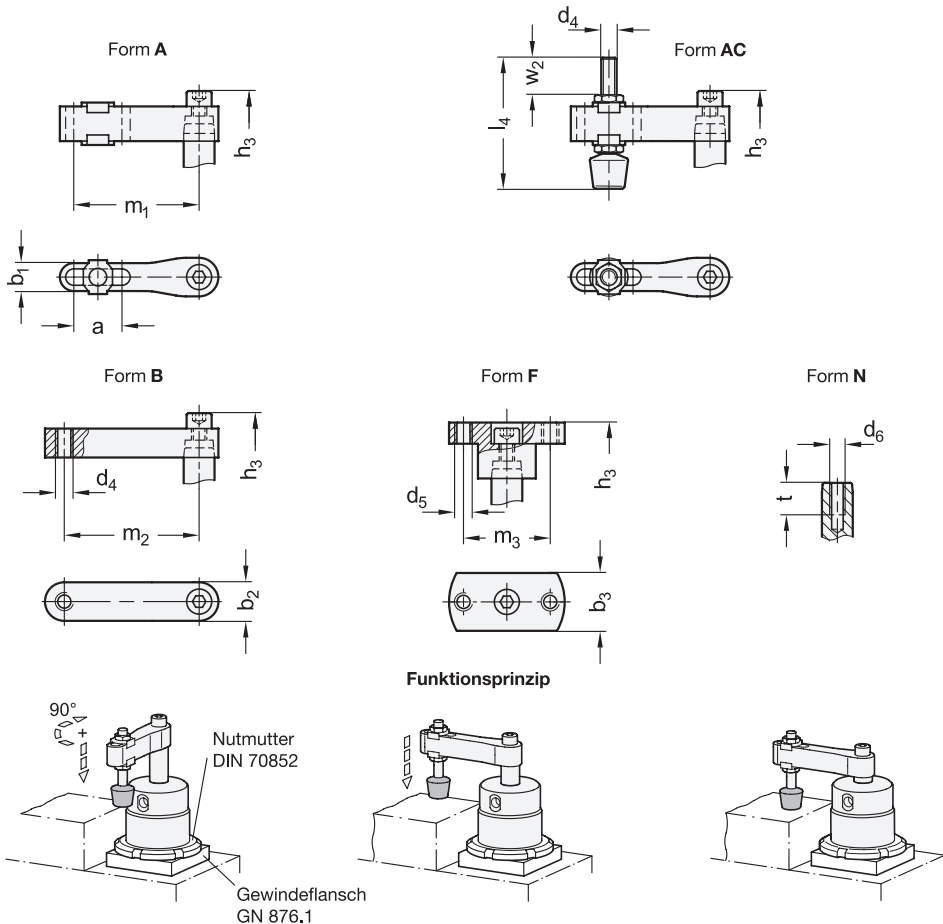


- 3 Kennzeichen**
L linksschwenkend
R rechtsschwenkend
- 4 Form**
A Spannarm mit Langloch und 2 Flankenscheiben
AC Spannarm mit Langloch, 2 Flankenscheiben und Andrückschraube GN 708.1
B Spannarm mit Gewindebohrung
F Adapterflansch
N ohne Spannarm

Größe (Kolben-Ø)	d ₁	F _s in N Spannkraft bei 6 bar	a	b ₁	b ₂	b ₃	d ₂	d ₃ Druckluftanschlüsse	d ₄	d ₅	d ₆	h ₁	h ₂ ≈ ge- spannt	h ₃ ≈ entspannt		
														Form A, AC	Form B	Form F
25	14	170	20	11,3	18	25	M 40x1,5	M 5	M 6	M 6	M 8	70	74	128	122	127
32	16	270	25	14,5	20	30	M 50x1,5	G 1/8	M 8	M 8	M 8	79	83	141	135	142
40	16	450	25	14,5	20	30	M 55x1,5	G 1/8	M 8	M 8	M 8	83	87	144	141	145
50	20	700	30	17,5	25	32	M 65x1,5	G 1/8	M 10	M 8	M 10	87	92	156	149	151
63	20	1100	30	17,5	25	32	M 80x1,5	G 1/8	M 10	M 8	M 10	92	97	162	157	157

Größe (Kolben-Ø)	d ₁	k	l ₁	l ₂	l ₃	l ₄	m ₁	m ₂	m ₃	t	w ₁		w ₂	max. Anzugsdrehmoment in Nm
											Spannhub	Hub		
25	14	8,9	43	3	16	55	50	50	38	14	14	28	18	9
32	16	12,7	54	3	12	68	65	60	45	16	14	30	21	18
40	16	14,3	58	3	12	68	65	70	45	16	14	29	21	18
50	20	17,8	61	3	12	77	85	80	48	16	14	29	19	35
63	20	20,3	64	3	13	77	85	90	48	16	15	30	19	35



Ausführung

- Aluminium harteloxiert verschleißfeste Oberfläche
- doppelwirkender Zylinder Höchstdruck 6 bar
- Zylinderschraube DIN 912 Stahl, verzinkt, blau passiviert
- Unterlegscheiben ISO 7092 Stahl, verzinkt, blau passiviert
- Andrückschraube GN 708.1, Form AC mit Flankenscheiben
- RoHS

Zubehör

- Spannarme GN 875.2 → Seite 846
- Spannarme GN 875.3 → Seite 847
- Adapterflansche GN 875.4 → Seite 848
- Gewindeflansche GN 876.1 → Seite 849
- Andrückschrauben GN 708.1 → Seite 812
- Nutmuttern DIN 70852 → Seite 1075

Hinweis

Schwenkspanner GN 876 werden dann eingesetzt, wenn die Spannstelle zum Einlegen und Entnehmen des Werkstückes nach oben hin freigängig sein muss.

Die Bauform ermöglicht eine besonders platzsparende Montage. Durch das Einschraubgewinde kann der Schwenkspanner in der Höhe justiert werden.

Beim Spannvorgang erfolgt zuerst eine 90°-Schwenk-Hub-Bewegung nach unten, anschließend folgt der lineare Spannhub. Die Werkstückspannung darf nur innerhalb des Spannhubes erfolgen.

Die Winkellage des Spannarms kann bei der Montage auf den Schwenkspanner beliebig festgelegt werden. Beim Anziehen der Schraube darf die Kolbenstange kein Drehmoment erfahren, deshalb muss der Spannarm gegen Verdrehung gegengehalten werden.

siehe auch...

- Schwenkspanner GN 875 (in Blockbauweise) → Seite 842

Bestellbeispiel

GN 876-32-16-L-A

- | | |
|---|----------------|
| 1 | Größe |
| 2 | d ₁ |
| 3 | Kennzeichen |
| 4 | Form |

